

Wertungsvorgehen

Zuschlagskriterien und deren Gewichtung

Der Zuschlag im Rahmen des Verhandlungsverfahren im Wirtschaftlichkeitslückenmodell der Gigabit-RL 2.0 erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot gem. folgender Kriterien:

Zuschlagskriterium	Erläuterung zum Bewertungsprozess	Gewichtung
Höhe der Wirtschaftlichkeitslücke	<p>Das Angebot mit der niedrigsten Wirtschaftlichkeitslücke (Bestbieter) erhält die maximalen Leistungspunkte.</p> <p>Ein fiktives Angebot mit der doppelten Wirtschaftlichkeitslücke des Bestbieters erhält 0 Punkte. Alle Angebote darüber erhalten ebenso 0 Punkte.</p> <p>Für dazwischenliegende Werte wird linear interpoliert. Die zugrundeliegende Formel hierfür lautet wie folgt:</p> $x = \left(\frac{2 \times W_{min} - W}{W_{min}} \right) \times L_{max}$ <p>x = Punktzahl des bewerteten Angebotes W_{min} = Niedrigste Wirtschaftlichkeitslücke (Bestbieter) W = Wirtschaftlichkeitslücke des bewerteten Angebotes L_{max} = Maximal erreichbare (Leistungs-)Punkte</p> <p>Die Punktermittlung erfolgt auf bis zu drei Stellen nach dem Komma.</p>	75 %
Endkundenpreise	<p>Die Bewertung erfolgt für beide nachgenannten Produkte separat und gleich gewichtet (je 5 % der Gesamtbewertung). Jeweils für beide Endkundenprodukte werden hierfür alle monatlichen Kosten, ohne Aktionsangebote oder Rabatte, für 24 Monate berechnet und mit einmaligen oder sonstigen zusätzlichen Kosten (bspw. Bereitstellungsgebühr, Hardwarekosten, o.ä.) summiert.</p> <p>Folgende Endkundenprodukte werden vorgegeben und bewertet:</p> <p>Privatkundenprodukt: 500 Mbit/s Down, 250 Mbit/s Up Geschäftskundenprodukt: mind. 1 Gbit/s sym.</p> <p>Das Angebot mit dem jeweils niedrigsten Endkundenpreis erhält die maximale (Teil-)Punktzahl.</p> <p>Ein fiktives Angebot mit der doppelten Preissumme des Bestbieters erhält 0 Punkte. Alle Angebote darüber erhalten ebenso 0 Punkte.</p> <p>Für dazwischenliegende Werte wird linear interpoliert. Die zugrundeliegende Formel hierfür lautet wie folgt:</p>	10 %

	$x = \left(\frac{2 \times EKP_{\min} - EKP}{EKP_{\min}} \right) \times L_{\max}$ <p> x = Punktzahl des bewerteten Angebotes EKP_{min} = Niedrigste Preissumme (Bestbieter) EKP = Preissumme des bewerteten Angebotes L_{max} = Maximal erreichbare (Leistungs-)Punkte </p> <p>Die Punktermittlung erfolgt auf bis zu drei Stellen nach dem Komma.</p>	
Realisierungszeitraum	<p>Der Realisierungszeitraum ist in Monaten anzugeben. Das Angebot mit dem kürzesten Realisierungszeitraum erhält die maximalen Leistungspunkte.</p> <p>Ein fiktives Angebot mit dem doppelten Realisierungszeitraum des Bestbieters erhält 0 Punkte. Alle Angebote darüber erhalten ebenso 0 Punkte.</p> <p>Für dazwischenliegende Werte wird linear interpoliert. Die zugrundeliegende Formel hierfür lautet wie folgt:</p> $x = \left(\frac{2 \times R_{\min} - R}{R_{\min}} \right) \times L_{\max}$ <p> x = Punktzahl des bewerteten Angebotes R_{min} = Kürzester Realisierungszeitraum (Bestbieter) R = Realisierungszeitraum des bewerteten Angebotes L_{max} = Maximal erreichbare (Leistungs-)Punkte </p> <p>Die Punktermittlung erfolgt auf bis zu drei Stellen nach dem Komma.</p> <p>Angaben zum Realisierungszeitraum können nur dann gewertet werden, wenn sich der Bieter im Kooperationsvertrag mit der Kommune einer angemessenen Vertragsstrafe unterwirft, sofern der Zeitpunkt der Inbetriebnahme nicht eingehalten werden kann. Andernfalls erhält der Bieter in diesem Zuschlagskriterium 0 Punkte.</p>	10 %
Alternative Verlegungsmethoden	<p>Dem Angebot ist ein nachvollziehbares, auf das konkrete Ausbauprojekt bezogenes, Konzept zur Verwendung alternativer Verlegungsmethoden beizufügen (vgl. Ziff 6.5. Gigabit-RL 2.0).</p> <p>5 Punkte: Dem Angebot liegt ein projektbezogenes und nachvollziehbares Konzept zum Einsatz alternativer Verlegungstechniken bei.</p> <p>0 Punkte: Das Konzept enthält keine, oder lediglich allgemeine Textpassagen zum Einsatz alternativer Verlegungstechniken und hat keinen konkreten Bezug zum Ausschreibungsgegenstand.</p>	5 %

Alle wertungsrelevanten Angaben sind zwingend in der Anlage „Wertungsbogen“ einzutragen.